

Antwort des Stadtrates vom 28. August 2006

Fussgängerstreifen bei Strassensanierungen

(P2.92.)

(Kleine Anfrage)

Anita Marchetto, Mitglied des Gemeinderates, hat am 4. Juli 2006 folgende Kleine Anfrage eingereicht:

" Zur Zeit wird die Badenerstrasse saniert. Dabei wurden die beiden Fussgängerstreifen zwischen Oetwiler- und Baumgartenstrasse entfernt. Auch wurde der Fussgängerstreifen bei der Reppischbrücke bei der Heimstrasse aufgehoben und es wurden sämtliche Fussgängerstreifen auf der Viadukt- und Güterstrasse entfernt. Diese Route wird als Umfahrung der SBB Unterführung bis Ende Oktober 2006 genutzt.

Diese Fussgängerstreifen sind wichtig zur Schulwegsicherung, zum Erreichen des Naherholungsraums untere Reppisch/Limmat sowie als Fussgängerzugang ins Industriegebiet. Nach den Sommerferien müssen neue Erstklässler die Badenerstrasse überqueren, die vor einigen Jahren noch zusätzlich mit Verkehrslotsen gesichert wurde. Normalerweise hat es auch Kinder, die vom Industriequartier in die Schule müssen.

- 1. Was unternimmt der Stadtrat und wie interveniert er beim Kanton, dass die Übergänge bei der Badenerstrasse für Fussgänger bei der Baustelle sofort und nicht erst Ende Oktober wieder sicher werden?*
- 2. Was unternimmt der Stadtrat, um die Überquerungen im Bereich Viaduktstrasse für Fussgänger und Velofahrer auch während der Umleitungszeit wieder einigermassen gefahrenfrei zu ermöglichen?*
- 3. Wie gewährt der Stadtrat einen sicheren Schulweg für die von der Umleitung oder der Strassensanierung betroffenen Kinder?"*

Die Kleine Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Fussgängerstreifen regeln den Vortritt, nicht aber die Sicherheit von Fussgängern. Ein Augenschein mit Vertretern des Kantons hat ergeben, dass die Baustelle an der Badenerstrasse sich laufend verändert, so dass das Erscheinungsbild immer anders aussieht. Die irreführenden Signale und Signalisationen wurden vom Kanton entfernt, damit Fussgänger und Autofahrer nicht irritiert werden. Damit Autofahrer nicht zu schnell fahren, wurde zudem die Badenerstrasse verengt. Während der Bauphase haben die Fussgänger nur den Fussgängerstreifen östlich des RWD-Hochhauses zur Verfügung.

Zu Frage 2:

Der Fussgängerstreifen an der Viaduktstrasse musste entfernt werden, da dieser zu nah vor der Einmündung des provisorisch gebauten Kreisels war. Bei der Einmün-

dung der Überlandstrasse in die Viaduktstrasse ist die Verkehrsführung anders, so dass der Fussgänger in Gefahr ist, wenn dieser die Strasse überqueren muss. Der Automobilist, welcher rechts abbiegt, kann den Fussgänger nicht rechtzeitig sehen. Bis zum Ende der Bauarbeiten kann leider keine andere Lösung realisiert werden.

Zu Frage 3:

Der Stadtrat wird von Fall zu Fall die Schule über die Baustelle informieren, damit die Eltern in Kenntnis gesetzt werden können. Es liegt im Ermessen der Eltern ihre Kinder zur Schule zu begleiten, bis die Bauarbeiten beendet sind. Die Stadtpolizei wird auf jeden Fall zu Schulbeginn in der Nähe von Schulhäusern, Kindergärten sowie auf Schulwegen präsent sein.

dd
0828Fussgänger

NAMENS DES STADTRATES
Der Präsident: Der Schreiber:

versandt am:

Otto Müller

Thomas Furger